



## Familienanaloge Gruppenangebote

**Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin e.V.**

### Hauptgeschäftsstelle

Weiter Blick 46  
14089 Berlin-Gatow  
Tel.: +49 030 - 362 30 44  
Fax.:+49 030 - 362 48 15  
ask@kinderdorf-berlin.de

### Regionale Geschäftsstelle Lichtenberg

Einbecker Str. 85  
10315 Berlin  
Tel.: +49 030 - 509 00 56  
Fax.:+49 030 - 509 76 92  
lichtenberg@kinderdorf-berlin.de

### Regionale Geschäftsstelle Heiligensee

Mümmelmannweg 27  
13503 Berlin  
Tel.: +49 030 - 431 97 61  
Fax.:+49 030 - 437 48 748  
heiligensee@kinderdorf-berlin.de



**ALBERT SCHWEITZER**  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Kinderdorf Berlin



## Kooperation und Vernetzung

Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin übernimmt auf bezirklicher Ebene Verantwortung, etwa durch die Teilnahme an den Arbeitsgemeinschaften nach §78 SGB VIII. Wir sind vernetzt mit anderen Jugendhilfeträgern, Bildungseinrichtungen und Vereinen.

Die Förderung der uns anvertrauten Kinder gewährleisten wir u. a. in enger Zusammenarbeit mit externen Fachkräften. Darüber hinaus stehen wir im ständigen fachlichen Austausch mit anderen Kinderdörfern, z. B. durch das Mitwirken an der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinderdörfer (BAG).

Im Bezirk Lichtenberg besteht im Bereich der Ambulanten Hilfen zur Erziehung und der stadtteilorientierten Angebote eine enge Kooperation mit der Tochtergesellschaft JuLi Jugendhilfe in Lichtenberg gGmbH.

Des Weiteren sind wir Mitglied im Bundesverband der Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke.

[www.kinderdorf-berlin.de](http://www.kinderdorf-berlin.de)

**Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin e.V.**

## Familienanaloge Gruppenangebote



[www.kinderdorf-berlin.de](http://www.kinderdorf-berlin.de)

## Über uns

Der Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin e.V. wurde 1960 gegründet. Heute umfasst unser Angebot 16 Kinderdorf-Familien, die bis zu 102 Kinder und Jugendliche aufnehmen und begleiten können. Die Familienwohngruppen befinden sich in den Berliner Bezirken Spandau, Reinickendorf und Lichtenberg.

In mehreren Erziehungsstellen leben jeweils ein oder zwei Kinder im Haushalt der pädagogischen Fachkraft. Verselbstständigungsapartments, eine Schichtdienstgruppe sowie das Spandauer Familienhaus ergänzen unser stationäres Angebot.

Gesetzliche Grundlage unseres Leistungsangebotes sind die §§ 27, 35a, 41 in Verbindung mit §§ 30, 34, 35 SGB VIII.

Unsere beiden Kitas im Bezirk Lichtenberg haben ihren konzeptionellen Schwerpunkt in der familienorientierten Arbeit. In jeder Kita befindet sich ein Familienzentrum mit vielfältigen Angeboten für Familien und interessierte Menschen aus der Nachbarschaft.

Freunde und Förderer des Albert-Schweitzer-Kinderdorfes Berlin unterstützen unsere Arbeit durch Zuwendungen.





Wir bieten den betreuten Kindern und Jugendlichen eine überschaubare, strukturierte Lebenssituation, die ihnen Sicherheit, Orientierung und Anregung gibt. Die innewohnende pädagogische Fachkraft gewährleistet ein hohes Maß an Beziehungs- und Bindungskontinuität.

Bei der Umsetzung der Hilfen orientieren wir uns an den individuellen Voraussetzungen der jungen Menschen. Wir knüpfen an vorhandene Kompetenzen an und fördern eine ganzheitliche Bildung. Fähigkeiten und Neigungen, etwa im kreativen, musischen und sportlichen Bereich, unterstützen wir gezielt u. a. durch die Teilnahme an stadtteilnahen Sport- und Hobbygruppen.

Jede Familienwohngruppe bewohnt ein individuell eingerichtetes Haus mit großem Garten. Für jedes Kind steht ein Einzelzimmer zur Verfügung.



## Unser Angebot

Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin bietet Kindern, die aus unterschiedlichen Gründen mittel- oder längerfristig nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können, eine familienorientierte Betreuung im Kinderdorf. Die Altersgrenze für die Aufnahme liegt in der Regel bei 13 Jahren. In unseren Familiengruppen betreuen wir bis zu sechs Kinder und Jugendliche. Geschwistern ermöglichen wir es, weiterhin zusammen zu leben.

Jede Familiengruppe bildet eine Lebens- und Erziehungsgemeinschaft. In dieser leben die aufgenommenen Kinder und Jugendlichen mit einer innewohnenden Fachkraft sowie ggf. mit deren Partner\*in und Kindern zusammen. Die pädagogische Arbeit und die Organisation des Alltags erfolgen im Team mit zwei Erzieher\*innen und einer Hauswirtschaftskraft.

## Selbstständig Leben

Der Übergang zur einer selbstständigen Lebensführung stellt für Jugendliche und junge Erwachsene eine besondere Herausforderung dar. In Spandau und Reinickendorf bieten wir den Jugendlichen und jungen Erwachsenen in unmittelbarer Nachbarschaft zu ihrer Kinderdorffamilie ein Apartment an, um dort die selbstständige Lebensführung zu erproben. Darüber hinaus begleiten wir die Jugendlichen in der Phase der Verselbstständigung im Rahmen ambulanter Nachbetreuung durch eine ihnen vertraute pädagogische Fachkraft des Kinderdorfes.

## Die Eltern gehören dazu

Von Anfang an beziehen wir die Eltern der von uns betreuten Kinder und Jugendlichen mit ein. Der Erfolg unserer Arbeit ist eng verknüpft mit ihrem Einverständnis und ihrer Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit. In regelmäßigen Gesprächen informieren wir die Eltern über die Entwicklung ihres Kindes und beraten sie in Lebens- sowie Erziehungsfragen.

Vertrauensvolles Miteinander fördert die Entwicklung des Kindes und die Eltern-Kind-Beziehung. Entsprechend der Hilfe- und Erziehungsplanung stimmen wir Besuchskontakte (auch begleitet möglich) und Beurlaubungen sowie die Möglichkeit zur Rückkehr ab.



## Qualitätssicherung

In regelmäßigen Besprechungen planen und reflektieren die Teams ihre pädagogische Arbeit. Die fachliche Beratung erfolgt durch die Bereichsleitungen. Alle Familienwohngruppen nehmen Supervisionen in Anspruch. Die Teilnahme an Fortbildungen unterstützen wir in besonderem Maße.

Wir arbeiten nach unserem 2004 eingeführten Qualitätsmanagement-System und entwickeln dieses kontinuierlich weiter. Als Träger stehen wir dabei im Dialog mit den kooperierenden bezirklichen Jugendämtern und dem Landesjugendamt.